

Kandidat Sportler des Jahres

Robert Neumann (Rivalen Hannover)

1972 mit dem Kegelsport begonnen, wechselte Robert Neumann 1977 zum Sportkeglerclub Rivalen Hannover. Von der Bezirksliga führte er den Klub bis in die 1. Bundesliga. Aktuell ist er mit über 710 Spielen (!), der Rekordspieler der 1. Bundesliga.

Bis heute erreichte er fast 50 Deutsche Meistertitel auf Bohle und Dreibahnen, spielte 20 x in der deutschen Nationalmannschaft und wurde dreimal (2 x im Einzel und einmal in der Mannschaft) Europa-Cup-Sieger.

In der abgelaufenen Saison wurde Robert bei der Deutschen Meisterschaft Dreibahnen im Einzel Herren B und mit der Herren A Mannschaft jeweils Deutscher Meister. Bei der Deutschen Meisterschaft Bohle in Cuxhaven der Herren B im wurde er souverän Deutscher Einzelmeister. Mit seiner Bundesligamannschaft Rivalen Hannover stand er als Bronzemedailengewinner auf dem Treppchen.

Seine über die Jahre unglaubliche Konstanz und seine Fähigkeit, sich auf jede Bahn einzustellen, sind außergewöhnlich und machen ihn zu einem Ausnahmekönner im Bohle Kegelsport.



Robert Neumann (Foto: DBKV)

Kandidat Sportler des Jahres

Hauke Böttjer (SG Sportkegler Kiel)

Schon als 10-jähriger war Hauke Böttjer im Kegelsport aktiv. Durch seine ebenfalls kegelnden Eltern war ihm dieser Weg praktisch schon in die Wiege gelegt worden. Und so stellten sich beim heute 21-jährigen, der eine Ausbildung zum milchwirtschaftlichen Laboranten absolviert, die ersten Erfolge dann auch bald ein.

In „Vor-Corona-Zeiten“ absolvierte er 2018 sein erstes U18-Länderspiel gegen Dänemark. 2019 erreichte er neben dem 3. Platz (Bohle) und der Vizemeisterschaft (Dreibahnen) im Einzel der U18 auch noch den ersten deutschen Meistertitel im Doppel der U18 im Dreibahnenspiel.

Nach zweijähriger Corona-Unterbrechung ging es dann 2022 nahtlos weiter. Nach dem Gewinn der deutschen Meisterschaft im U23-Einzel im Dreibahnenspiel folgte in Cuxhaven der dritte Platz im Bohle-Einzel. Im September war er dann auch maßgeblich beteiligt am Sieg der schleswig-holsteinischen U23-Auswahl beim Deutschland-Cup.

Sein Debüt in der Zweitligamannschaft von Fortuna Kiel gab Hauke Böttjer im Oktober 2017 als 15-jähriger. Aktuell hat er über 50 Spiele in der 2. Bundesliga für Fortuna und die 2. Mannschaft der Kieler Spielgemeinschaft absolviert. Im Dezember folgten dann die Beförderung in das Team des deutschen Serienmeisters und die ersten Spiele in der 1. Bundesliga.



Hauke Böttjer (Foto DBKV)

Kandidat Sportler des Jahres

Rainhard Dallmann (KC Einheit 95 Schwerin)

Reinhard (Dalli) begann mit 13 Jahren in Rehna mit dem Kegelsport. 1984 wechselte er zum Kegelklub Turbine Schwerin.

Bis dahin konnte er kleinere Erfolge bei den Bezirksmeisterschaften verzeichnen. Mit der Mannschaft von Turbine Schwerin wurde er DDR-Vizemeister. Die großen Erfolge erzielte er dann aber erst nach dem Wechsel zum KC Einheit 95 Schwerin im Jahre 1995. Hier kegelt er seit vielen Jahren in der Bundesliga und ist für die Mannschaft auf Grund seiner beständigen sehr guten Leistungen unverzichtbar.

Neun Einsätze in der Nationalmannschaft und vier Mal „Deutscher Meister Vereinskmannschaften“ sagen schon viel über das keglerische Können aus.

Mit seinen 70 Jahren holte er sich in dieser Saison, nach 2003, 2011 und 2015, erneut den Titel „Deutscher Meister“ im Einzelwettbewerb.

